



## Den Baum als Investition sichern

**Durchschnittlich 80 Bäume säumen heute jeden Kilometer Berliner Stadtstraße. Damit gibt die Hauptstadt die Richtung für Stadtplaner und Baudezernate in der ganzen Republik vor. Die Devise heißt: Mehr Grün. Für den Tiefbau bedeutet dies, sich detailliert mit Wurzeln und Bodenverhältnissen auseinanderzusetzen. Oder sich auf Profiprodukte zu verlassen, die belastbar sind und den Baum als Investition sichern.**

Klare Vorgaben seitens VOB: Gemäß DIN 18920 und den ebenfalls hinterlegten ZTV Baumpflege und FFL-Richtlinie stehen einem Jungbaum 12 Kubikmeter Wurzelraum zu. Findet der Baum in seiner Entwicklung nicht genug

durchwurzelbaren Raum, wird er entweder verkümmern, womit kostspielige Sanierungsmaßnahmen oder gar Ersatz fällig wird. Oder, auch dies ein gängiges Bild aus dem Alltag, seine Wurzeln durchbrechen das Pflaster.

### HOHE TRAGFÄHIGKEIT

Planer greifen daher gerne auf Baumquartiere zurück. Mit dem als Stecksystem gestalteten „Treeparker“ lässt sich eine sehr hohe Tragfähigkeit bis 55 t pro Quadratmeter realisieren. Damit ist das System aus dem Hause Gefa Fabritz selbst für Lkw befahrbar und kann überbaut und gepflastert werden. Das darunterliegende Substrat bleibt locker und bietet dem Baum beste Bedingungen.

*Die Rohre werden zuverlässig geschützt*



## Substrat bietet beste Bedingungen

Fördert der Bagger unerwartete Versorgungsleitungen zu Tage, kann das TreeParker-System flexibel vor Ort in Höhe und Installationslayout angepasst werden. Um zu vermeiden, dass Wurzeln ihren Weg in Leitungsgräben finden, werden vorbeugend Wurzelführungssysteme integriert. GEFA guard beispielsweise lenkt den Wuchs bis zu 1,20 m senkrecht in die Tiefe und erlaubt erst dann die vertikale Ausbreitung des Wurzelgeflechts.

### PLATTEN ABGESCHIRMT

So werden Rohre, die direkt durch das Baumquartier laufen, zuverlässig geschützt. In der Variante als Wurzelschutzsystem schirmen die Platten die Umgebung auf zwei Meter rund um den Baum ab. Geräumig und mit nur gering verdichtetem Substrat verfüllt, eignet sich TreeParker auch ideal als Regenwasser-Rückhalt. Ergänzt mit einem Rigolensystem, bietet man dem Baum ausreichend Wasser und schafft gleichzeitig Retentionsfläche.

Ein Baum ist eine beachtliche finanzielle Investition, die es zu sichern gilt. In den üblichen, fest verdichteten und versiegelten urbanen Standorten können Bäume nicht ausreichend Sauerstoff aufnehmen. Wurzelfäulnis und damit ein Absterben der Bäume lassen sich verhindern, indem mit dem Luwa-System (Luft-Wasser-System) von Gefa eine dauerhafte Belüftung des unterirdischen Raumes sichergestellt wird. Im Gegensatz zu sonstigen Bewässerungssystemen verschlammte das System nicht und ist einfach durch einen vorgeschalteten Filter von Fremdstoffen zu reinigen.

### KEINE KAMINEFFEKTE

Die Zuleitung von Luft und Wasser bleibt durchweg getrennt, Kamineffekte treten daher nicht auf. Der Luwa-System-Anschluss kann an eine Tiefenbelüftung angeschlossen werden und ist kombinierbar mit den handelsüblichen



Dränagerohren in DN 80 oder DN 100 (auch mit Ummantelung) oder KG Rohren. Auf die oberirdische Öffnung passen handelsübliche Abdeckungen für DN 100.

Der Krefelder Baumpflege-Spezialisten Gefa Fabritz GmbH stellt für alle größeren Projekte einen umfassenden Planungsservice bereit, der alle Aspekte einer erfolgreichen Baumpflanzung berücksichtigt. Detaillierte Information zur Integration von Kabeln und Leitungen gehören ebenso zum Service wie vorgefertigte Ausschreibungstexte.

#### Mehr Infos unter

- [GEFA Produkte Fabritz GmbH](#)
- [Planungsservice](#)
- [Wurzelmanagement](#)
- [Praxishandbuch](#)
- [GEFA Kontakt](#)